

1446/J XXI.GP
Eingelangt am:30.10.2000

ANFRAGE

des Abgeordneten Pirkhuber, Moser Freundinnen und Freunde
an den Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
betreffend Verkauf des Attersees an die Österreichische Bundesforste AG

Die im Rahmen des Budgetbegleitgesetz 2000 beabsichtigte Änderung des Bundes -
forstgesetzes 1996 sieht vor, dass die Österreichische Bundesforste AG die Seen
des öffentlichen Wassergutes von der Republik Österreich kaufen wird. Im
Gegenzug dazu wird die ÖBf AG Flächen und Grundstücke in einer Größenordnung
von 30.000 ha verkaufen, wobei eine bestimmte Grundverkehrsstrategie eingehalten
werden soll. Zum Verkauf vorgesehen ist auch der in Oberösterreich gelegene
Attersee.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Welche Flächen sind unter dem Titel "Attersee" im Detail vom Verkauf an die
ÖBf AG betroffen? Können Sie eine Aufstellung der einzelnen Parzellen -
nummern mit Angabe der jeweiligen Katastralgemeinde vorlegen? Wenn nein,
bis wann ist damit zu rechnen?
2. Welche Nutzungen sind derzeit den einzelnen grundbücherlichen
Einlagezahlen zuzuordnen?
3. Wie hoch sind bisher die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung bzw. aus
Nutzungen des Attersees?
4. Welche Parzellen sind derzeit öffentlicher Badestrand? Wer verwaltet diese
Flächen? Wie hoch sind allfällige Eintrittsgebühren für diese öffentlichen
Badestrände?
5. Welche Strategie sieht die Seeuferpolitik der ÖBf AG für den Attersee vor?
6. Womit können Sie gewährleisten, dass der öffentliche Zugang zum See auch in
Hinkunft in vollem Ausmaß gewährleistet wird?